

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

Nr 265.

Samstag den 12. November

1870.

Verzeichniß

der Wahlmänner zur Wahl eines Abgeordneten für das Haus der Abgeordneten im zweiten Wahlbezirk des Regierungsbezirks Wiesbaden.

I. Wahlbezirk: 1) Wilh. Rals, Hotelbesitzer, 2) Friedrich Knefel, Schneidermeister, 3) J. L. Medel, Kupferschmied, 4) W. Habel, Rentner, 5) Carl Götz, Hotelbesitzer, 6) Georg Birlenbach, Gastwirth.

II. Wahlbezirk: 7) Joseph Rundermann, Rentner, 8) August Havemann, Wirth, 9) Gottfried Ranspott, Rentner, 10) Adam Boltz, Mühlenbesitzer, 11) Ernst Hönig, Badewirth, 12) Dr. Petri, Appellations-Gerichts-Rath.

III. Wahlbezirk: 13) Wilhelm Kimmel III., Landwirth, 14) Heinrich Seib, Landwirth, 15) Heinrich Schott, Schlossermeister, 16) Philipp Göbel, Weinbändler, 17) Friedrich Knauer, Kaufmann, 18) J. W. Kimmel, Feldgerichtsschöffe.

IV. Wahlbezirk: 19) Phil. Stemmler, Spengler, 20) Phil. Jac. Scheurer, Gärtner, 21) Peter Enders, Kaufmann, 22) Heinr. Kaufel, Schlosser, 23) Friedrich Götz, Rentner, 24) Wilhelm Erkel, Seiler.

V. Wahlbezirk: 25) Carl Müller, Schreiner, 26) Christian Thon, Rentner, 27) Carl Schweighöfer, Kaufmann, 28) Daniel Schlink, Maurermeister, 29) Jacob Blum, Privatier, 30) Wilh. Roder, Maurermeister.

VI. Wahlbezirk: 31) Chr. Gaab, Schreinermeister, 32) Georg Schlink, Tünchermeister, 33) L. Jung, Kaufmann, 34) Scholz, Rechtsanwalt, 35) H. Thon, Feldgerichtsschöffe, 36) Jacob Hirsch, Bär, Rauchwaarenbändler.

VII. Wahlbezirk: 37) Adam Rathgeber, Privatmann, 38) Heinrich Hartmann, Tünchermeister, 39) Georg Wilhelm sen., Justizrath, 40) Wilhelm Bertram, Hotelbesitzer, 41) Carl Habel, Rentner, 42) Ludwig Kalkbrenner, Schlossermeister.

VIII. Wahlbezirk: 43) Friedrich Meinede, Zimmermeister, 44) Georg David Birk, Pfasterer, 45) Carl Roth, Steinhauermeister, 46) J. Anton Petmedy, Buchbinder, 47) Fr. Schenk, Rechtsanwalt, 48) Carl Bedel, Dachdecker.

IX. Wahlbezirk: 49) Eduard Wismann, Kreisgerichtsrath, 50) Jacob Schwein, Steinhauer, 51) Joh. Phil. Schramm, Tünchermeister, 52) J. Schmidt, Landwirth, 53) Lang, Bürgermeister, 54) F. W. Potth, Fabrikant.

X. Wahlbezirk: 55) Carl Schwärzel, Rentner, 56) H. Hammelmann, Tüncher, 57) Dr. Koch, Rechtsanwalt, 58) August Dorff, Kohlenbändler, 59) und 60) fallen aus, da die I. Abtheilung nicht vertreten war.

XI. Wahlbezirk: 61) Wilhelm Zingel, Lithograph, 62) Eduard Kalk, Posamentirer, 63) Jacob Wegandt, Rentner, 64) Adam Brunnemwasser, Kaufmann, 65) Th. Schweisguth, Bäcker, 66) Friedr. Wilh. Käsebie, Badewirth.

XII. Wahlbezirk: 67) Ludwig Bender, Schirmfabrikant, 68) Wilh. Hildebrand, Bäcker, 69) Carl Hermann Scheurer, Privatier, 70) Christian Schreiner, Spengler, 71) Phil. Fehr, Kaufmann, 72) Friedr. Dörr, Schuhmacher.

XIII. Wahlbezirk: 73) Michael Ruppert, Schreiner, 74) Friedrich Dahn, Gastwirth, 75) Jacob Womberger, Rentner, 76) Friedrich Käseberger, Kaufmann, 77) Gottfr. Ludw. Neuenborff, Badewirth, 78) Georg David Schmidt, Badewirth.

XIV. Wahlbezirk: 79) Georg Bach, Privatier, 80) Jacob Cramer, Tünchermeister, 81) Christian Krell, Privathotelbesitzer, 82) Georg Daniel Hoffmann, Rentner, 83) Georg Walther, Koblenzischer, 84) Carl Rüder, Weinbändler.

XV. Wahlbezirk: 85) Joh. Reinh. Schmidt, Rentner, 86) Georg Hahn, Ziegeleibesitzer, 87) Bernhard Jacob, Zimmermeister, 88) Victor v. Ed. Justizrath, 89) Wilh. Philipp, Schlossermeister, 90) Dr. J. W. Schirm, Rentner.

XVI. Wahlbezirk: 91) Christian Cramer, Schlosser, 92) Conrad Gerner, Zimmermann, 93) Christian Müller, Rentner, 94) H. Fischer, Bürgermeister a. D., 95) Georg Valentin Weil, Landwirth, 96) Sebastian Humm, Gastwirth.

XVII. Wahlbezirk: 97) Jacob Sauttersig, Bäcker, 98) Heinr. Born, Landwirth, 99) Carl Jacob Nicolai, Wirth, 100) Johann Bursart, Tüncher, 101) Anton Bursart, Privatier, 102) Georg Phil. Birk, Maurermeister.

XVIII. Wahlbezirk: 103) H. Böw, Schreiner, 104) Johann Schöll, Factor, 105) Heinrich Heiland, Schreiner, 106) Gottfr. Jäger, pens. Locomotivführer, 107) Wilhelm Gökel, Schreiner, 108) Lorenz Petri, Kaufmann.

XIX. Wahlbezirk: 109) Valentin Körner, Mechaniker, 110) Ruffart, Reg. Secretär, 111) Nieger, Bildhauer, 112) Jacob Rückert, Badstiebindrenneibesitzer, 113) Wilh. Enders, Rentner, 114) Samuel Löwenherz, Badhausbesitzer.

Vorstehendes Verzeichniß der Wahlmänner des zweiten Wahlbezirks des Regierungsbezirks Wiesbaden für die Wahl zum Hause der Abgeordneten wird hierdurch in Gemäßheit der Bestimmung des §. 26 des Wahlreglements öffentlich bekannt gemacht. Wiesbaden, den 10. November 1870.

Der Wahl-Commissarius:

Seyfried,

Königlicher Polizei-Director.

Bekanntmachung.

Montag den 12. December I. Js. Vormittags 9 Uhr werden in dem Rathhause zu Erbenheim die den Peter Kleber Eheleuten dorten eigenthümlich gehörigen, in der Gemarkung Erbenheim belegenen Immobilien, bestehend in 12 verschiedenen Ackerparzellen (im Ganzen taxirt zu 3000 fl.), zwangsweise öffentlich meistbietend versteigert.

Wiesbaden, den 31. October 1870.

28

Königliches Amtsgericht I.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Wilhelm Münch zu Wiesbaden ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Dienstag den 15. November I. Js. Vormittags 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präclustobescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 10. October 1870.

27

Königliches Amtsgericht IV.

Bekanntmachung.

Das Verzeichniß der Wahlmänner zur Wahl eines Abgeord-

neten für das Haus der Abgeordneten im zweiten Wahlbezirk des Regierungsbezirks Wiesbaden liegt während drei Tagen auf hiesiger Bürgermeisterei, Zimmer No. 19, zu Jedermanns Einsicht offen.

Wiesbaden, den 12. November 1870. Der Bürgermeister.
Lang.

Bekanntmachung.

Montag den 14. d. Mts. Vormittags 10 Uhr sollen von den abgelegten neuen Pferdebaracken zwischen dem Dotzheimer und Schiersteiner Weg

4658 lauf. Fuß tanneses Bauholz,

1844 Stück 10schuhige halbreine tannene Bretter,

900 " " Latten,

35 " " Pferdekrippen aus halbreinen Doppelbieren

in mehreren Abtheilungen an Ort und Stelle versteigert werden.

Wiesbaden, den 10. November 1870. Der Bürgermeister.
Lang.

Bekanntmachung.

Montag den 14. d. Mts. Vormittags 9 Uhr sollen in dem Rathhause da hier verschiedene gut erhaltene Haus- und Küchengeräthschaften, wobei ein Buffet, Etagedres, ein Kanape, Tische und Stühle von Mahagoni, Spiegel u., gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, 3. November 1870. Der Bürgermeister II.
Goulin.

Notizen.

Heute Samstag den 12. November, Vormittags 9 $\frac{1}{2}$ Uhr: Versteigerung von Kleidungsstücken, in dem Bureau der Königl. Polizei-Direction. (S. Egl. 264.)

Vormittags 11 Uhr:

Termin zur Einreichung von Submissionen auf Lieferung von Lagerstroh, in dem Bureau der Königl. Garnison-Verwaltung, Münsterplatz 2 in Mainz. (S. Egl. 264.)

Holzfallung.

Holzhauer, welche in dem Stadtwalde Holz fällen wollen, können sich bei dem städtischen Holzhauermeister **Karl Söhn**, Wellritzsstraße 17, melden. 7715

Das Porzellanofen-Geschäft,

Michelsberg 18,

bringt seine weißen Ofen nach den neuesten Mustern, sowie gelb zu möglichst billigen Preisen in empfehlende Erinnerung.

Alle Reparaturen, sowie das Umsetzen von Ofen wird schnell und billig besorgt; auch ist daselbst ein gebrauchter kleiner, weißer Ofen billig zu verkaufen.

7683

Franz Fausel.

fl. 5 $\frac{1}{2}$. Klappstühle, fl. 5 $\frac{1}{2}$.

geschmückte mit und ohne Armlehnen, von fl. 5 $\frac{1}{2}$ an bei 7678

W. Heuzeroth, Kranzplatz 1.

Jäckchen und Höschen für Knaben von 3 bis 14 Jahren und älter, sowie Röcke, Hosen, Westen und Schützenjuppen für Herren sehr billig bei

257

G. Burkhard, Michelsberg 16.

Sämmtliche Gegenstände für kleine und größere Kinder sind stets in großer Auswahl vorrätzig, als: Jäckchen, Leibchen, Hütchen, Kapuzchen, Strümpfe, Schuhe, Wickelbinden u. Das nicht Vorrätzig wird schnellstens besorgt von

424

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Raninchen Wellritzhof bei Backsteinmacher **Sauer.** 7694

Ein ein- und ein zweithüriger **Kleiderschrank** (neu) und ein Holzofen billig zu verkaufen Saalgasse 6, Hinterh. 7689

Zum Versenden ins Feld:

Guter alter **Rum** per Flasche 1 fl., die $\frac{1}{2}$ Flasche 36 fr., do. **Cognac** " 1 $\frac{1}{2}$ " " 48 "

sowie alle übrigen **Brantweine**, Magenbitter und Liqueure in ganzen und halben Flaschen billigt bei 7726

C. Köhler, Taunusstraße 23.

Zurückgekehrt

Stickereien,

angef. Rissen von 2 fl. an,

" Teppiche von 7 fl. an,

" Stuhlstreifen von 4 fl. an,

Pantoffeln u. zu äußerst billigen Preisen

bei

W. Heuzeroth,

7680

Kranzplatz 1.

Weihnachtsgeschenke, als:

Herrn-

Hemden, gute Qualität, 1 fl. 18 fr., wollene Wämse 1 fl., Unterhosen 36 fr., gestricte Herren- und Frauenstrümpfe 36 fr., Corsetten 36 fr., feinste Damen-Kopfhawls 1 fl. 18 fr., Winter-Handschuhe für Herrn und Damen 16 fr., für Kinder von 10 fr. an, Winterschuhe von 24 fr. an, Pantoffeln 36 fr., Herrntücher 24 fr., seidene Herrenbinden 12 fr., Hosenträger 9 fr., feine Kinderjäckchen 30 fr., Kappchen 24 fr., Strümpfchen 15 fr., Schühchen 12 fr., Mechanik 4 fr., Zahnbürsten 6 fr., Portemonnaies von 4 fr. an, Cigarren-Etuis 24 fr., Seelenwärmer 36 fr. bei 257

G. Burkhard, Michelsberg 16.

Schwere wollene **Jacken** für Arbeiter, auch Jacken-Aermel, sowie feine wollene Gesundheits-Jacken und -Hosen in neuer Sendung billigt bei

425

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Strick-

wolle, beste Qualität, das gewogene Loth 3 fr., Terneau-Wolle, nur prima, die beste

6 fr. das Loth bei **G. Burkhard, Michelsberg 16.** 257

Mehrere Agenten werden zum Verkauf **Oberingelheimer**

Rothweins gesucht. Näheres bei

7540

Ferd. Meyer in Oberingelheim.

Zwei sehr schöne **Herrn-Beize**, sowie sonstige verschiedene Herrn-Garderobe-Gegenstände werden billig abgegeben Kapellenstraße 5. 7552

Leere Fässer,

sich eignend für Krautständer, sowie zwei große Delfässer sind zu verkaufen bei **J. C. Keiper, Michelsberg 6.** 7642

An- und Verkauf von getragenen Kleidern, sowie Möbeln,

Bettwerk, Gold und Silber, Uhren, Uniforms-Stickereien, Portepöses u. Ellenbogengasse 11. **Gerhard.** 292

Frankfurter Bratwürstchen

per Stück 4 fr. bei **Mehger Hetzel, Schachtstraße.** 7692

Fleischwurst per Pfund 16 fr., **Bratwürstchen** per Stück 4 fr. bei **Nikolai, Steingasse 23.** 7701

Täglich frische Frankfurter **Brenden** und **Anisgebäckenes.**

H. Momberger, Conditor, Langgasse 39. 7729

Alter Honnenhof.

Einem geehrten Publikum mache ich hiermit die ergebene Anzeige, daß ich **morgen Sonntag den 13. November** meinen



Weinsaal



eröffnen werde. Zugleich verfehle ich nicht, außer meinen sonstigen preiswürdigen Weinen auf einen **vorzüglichen Laubenheimer** per Schoppen 12 kr. aufmerksam zu machen.

Schachtungsvoll

Ditt.

7699

Für Wirthe & Wiederverkäufer.

Abgelagerte **Cigarren** das Hundert 1 fl., 1 fl. 12 kr., 1 fl. 15 kr., 1 fl. 30 kr., 1 fl. 45 kr., 2 fl. und höher, im Tausend billiger bei **C. Köhler**, Taunusstraße 23. 7723

Petroleum per Maas 30 kr.,

sowie sämtliche **Specereiwaaren** zu den billigsten Preisen bei **Ed. Weygandt**, Langgasse 29. 7693

Morgen Sonntag frische **Fleischpastetchen**, **Berliner Pfannkuchen** und **Kirschkuchen** empfiehlt **H. Momberger**, Conditior, Langgasse 39. 7729

Wärmste **Winterschuhe** in großer Auswahl von 24 kr. an, sowie acht amerikanische Gummi-schuhe zu 1 fl. bei **G. Burkhard**, Wiegelsberg 16. 257

382

Planell-Heinden

in guter Qualität und **Leibbinden** habe ich eine große Parthie anfertigen lassen, welche sehr billig erlassen kann, ebenso sind in großer Auswahl vorrätig: **Heinden** von Baumwolltuch, warme Unterhosen, Unterjacken, Strümpfe, Taschentücher, Schuhe und billige gute Strickwolle.

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Sechs schöne, nussbaumene **Rohrstühle**, zwei einthürige Kleiderchränke, ein schöner Glaschrant und ein schöner Spezereladen für Kinder billig zu verkaufen **1a Neugasse 1a** im Porzellanladen. 7717

Ein noch gut erhaltener **Küchenschrank** (Anrichte) wird zu kaufen gesucht **Bahnhofstraße 10** Parterre. 7706

Ein **Haus** mit Thorfabrik und Hinterbau zu kaufen gesucht. Offerten bittet man unter **P. H. 15** in der Exped. d. Bl. niederzulegen. 7714

Ein **Fenster** mit Futter, noch gut, ein fast noch neuer Haus-haltungsherd und ein neuer Wasserstein sind billig zu verkaufen **Schachtstraße 18**. 7703

400 Thlr. 5%ige Wiesbadener Stadtoobligationen sind zum Emissionscours von 99 1/2 zu haben. N. Exp. 7685

Mehrere polirte **Nachmittagschen**, für Weihnachtsgeschenke passend, sind billig zu verkaufen **Lehrstraße 8**. 7686

3 u. 6 kr. Frisir- und Reiskämme von Kautschuk bei **G. Burkhard**, Wiegelsberg 16. 257

Ein **Chassepotgewehr** zu kaufen gesucht. N. Exp. 7605

Fensterpapier

per Buch 1 Sgr., per Ries 20 Sgr.

Langgasse No. 27.

Geschäfts-Verlegung.

Einem geehrten Publikum, sowie Freunden und Gönnern zeige hierdurch ergebenst an, daß ich nicht mehr Langgasse, sondern

Friedrichstraße 28

wohne und bitte, das mir geschenkte Vertrauen auch dahin folgen zu lassen.

7523

Gustav Rackow, Friedrichstraße 28.

Gesang-Unterricht

ertheilt

Th. Hauptner, Kgl. Musikdirector und Gesanglehrer aus Berlin, Helenenstrasse 20. 118

Theerseife

von **Siegmund Elkan** in Halberstadt.

Dieselbe empfiehlt sich als das wirksamste Mittel gegen die lästigen Hautausschläge, Sommersprossen, Finnen, giftige und rheumatische Affectionen, Flechten etc.

Besonders erfolgreich wird sie bei der sogenannten Kleinflechte, die nur den behaarten Theil des Kopfes einnimmt, angewandt.

Auf das Wärmste empfohlen ist diese Seife von dem königl. Kreisphysikus Dr. Heinecke, Ober-Stabs- und Regimentsarzt Dr. Wielen, I. Sanitätsrath Dr. Siegert, Dr. Brück und Dr. Nagel jun. in Halberstadt, wovon gedruckte Atteste jedem Stüd beiliegen. — Preis per Stüd 18 kr.

Alleinige Niederlage für Wiesbaden bei

Moritz Schäfer, untere Webergasse 23.

Sargmagazin **Neugasse**
No. 20.

1091

Sargmagazin **Neurostraße 34.**

271

Eisbentel in Guttapercha, das Bequemste für kalte Aufschläge zu machen, stets auf Lager bei **Carl Daum**, Spiegelgasse 6. 10222

vorzügliches Jung-Bier
von Gebr. Esch, vormals Steinfäuler auf der Wald-
mühle, bei **K. J. Nicolai, Römerberg 13.**

Saalbau Nerothal.

Morgen, sowie jeden darauffolgenden Sonntag,
Nachmittags um 4 1/2 Uhr anfangend:

Tanzmusik,

wozu ergebenst einladet **J. P. Hebinger. 362**

„Zum Römersaal“

(Dokheimerstraße 9).

Sonntag den 13. November c. und jeden folgenden Sonntag:

Tanz-Musik.

Egebenst **J. Becker. 4211**

Schwalbacher Hof.

Morgen und jeden folgenden Sonntag:

Flügelmusik mit verstärktem Orchester,
wozu freundlichst einladet **J. Klarmann. 130**

Saalbau Schirmer.

Morgen Sonntag von 8 Uhr an Tanzkränzchen. 1732

Felsenteller, Tannusstraße 12.

Morgen und jeden Sonntag:

**Grosses Frei-Concert
à la Strauss.**

wozu einladet **C. Martins. 150**

Sonnenberg. Jeden Sonntag: Flügelmusik mit
Begleitung. **P. Wüst. 4250**

Restauration Hilger,

Marktplatz 10.

Federweißen 1870er Niersteiner Angelse,
jeden Tag frisches Solperfleisch, sowie Frankfurter
Bratwürst. 7573

Alter Nonnenhof.

Vorzüglichen Aepfelwein. 7700

Café Schiller.

Von 11 Uhr ab: Mod-Turtle-Soup,
Leberklös & Sauerkraut.

Abends 6 Uhr: Dippehas.

Vorzügl. Erlanger Doppel-Bier.

Leberklös & Sauerkraut

heute Abend bei **Georg Weidig, Kirchgasse 12. 7724**

Theater

in allen Sorten

von **J. L. Ronnefeldt** in Frankfurt a. M.
zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei
Adolph Scheidel, Hof-Vieferant,
273 **Webergasse im Hôtel de Nassau.**

Frankfurter Bratwürstchen,

Gothaer Cervelatwurst,

Gothaer Knackwürste,

Gothaer Blaseschinken

empfeht in frischer Waare billigt

5879

Chr. Ritzel Wwe.

Ohsenfleisch per Pfund 20 fr.,

Ralbfleisch " " 16 "

Sammelfleisch " " 12 "

fortwährend zu haben bei

Carl Frenz, Häfnergasse 1. 7722

Sonnenberg.

Morgen Sonntag Nachmittag Gänsefleisch bei

7727

Georg Schaus in Sonnenberg.

Schwarzen Seidensammit

von 2 fl. 30 fr. an bis zu 6 fl. per Elle, zu Jacken und Kleider-
garnituren empfiehlt

7665

G. Wallenfels, Langgasse 33.

Webergasse 16,

Webergasse 16,

C. W. Deegen.

Große Auswahl in allen Sorten gestric-
ten, filzten und gewobenen Wollwaaren,
sowie Flanellhemden, Hosen und Jacken,
ferner alle Sorten Winterschuhe und Hand-
schuhe zu sehr billigen Preisen.

7496

C. W. Deegen.

Holzmalerei.

Diverse Kästchen, Mappen, Albums, Notizbücher u.
in Ahorn- und Ebernholz empfiehlt billigt

7603

C. Schellenberg, Goldgasse 4.

Eine Dame, welche sechs Jahre als Erzieherin in Frankreich
wirkte, sucht Sprach- und wissenschaftlichen Unterricht
zu erteilen. Nähere Auskunft erteilt die Exped. d. Bl. 7579

Une Institutrice allemande qui a passé plusieurs années
en France, désire donner des leçons dans les différentes
branches de l'instruction. S'adresser à l'Expedition de cette
feuille. 7579

Alle Arten warm gefütterte Schuhe bei

7626

D. Schüttig, Römerberg 14.

Ein Plattofen ist billig zu verkaufen Adlerstraße 8. 7608

Kirchgasse 24 sind Aepfel zu verkaufen. 7656

Cursaal zu Wiesbaden.

Morgen Sonntag den 13. November

Nachmittags 3¹/₂ Uhr:

Grosses Concert

zum Besten der Hinterbliebenen der
in den Krieg ausmarschirten Oboisten
des 80. Regiments,

ausgeführt von der Curcapelle unter der Leitung des
Herrn **Kéler Béla.**

Programm.

- 1) Prinz Friedrich-Carl-Marsch von Kéler Béla.
- 2) Ouverture aus der Operette „Leichte Cavallerie“ von Franz v. Suppé.
- 3) Garten-Szene und Soldaten-Chor aus der Oper „Faust“ von Gounod. (O Nacht u. s. w.) Mit Flügelhorn- und Euphonion-Solis.
- 4) „Künstlerleben“, Walzer von Johann Strauss.
- 5) Gebet aus der Oper „Moses“ von Rossini.
- 6) Meditation über ein Präludium von S. Bach, comp. von Gounod, ausgeführt von sämtlichen Violinen mit Harfenbegleitung.
- 7) Pêle-mêle, Potpourri von A. Conrady.
- 8) a. „Am schönen Rhein!“, patriotischer Walzer mit einer im Coda vorkommenden Schlachtmusik — Wacht am Rhein — Heil Dir im Siegerkranz; von Kéler Béla.
b. „Hurrah, hurrah, hurrah!“, grosser Sturm-Galopp

Entrée nach Belieben.

Zum Besten

der **Kinders-Bewahranstalt:**

Montag den 14. November Abends 7 Uhr

im **grossen Casinosaale**

CONCERT

des **Männergesangsvereins CONCORDIA**

unter Leitung

seines Dirigenten, Herrn Musikdirector **W. Weins,**

unter gefälliger Mitwirkung

der Sängerin Fräulein **Caroline Bender** (Sopran) und
des Herrn **Böhlmann** (Horn), Mitglied des königlichen
Theater-Orchesters.

Eine Subscriptionsliste ist in Umlauf gesetzt und sind Karten
reservirte Plätze zu 1 fl. 45 kr.,
nichtreservirte Plätze zu 1 fl.
in sämtlichen Buch- und Musikalienhandlungen zu haben.

Der Vorstand

des **Männergesangsvereins Concordia.**

Bugarbeiten werden geschmackvoll und schnell ange-
fertigt. Näh. Saalgasse 32 Part. 7696

Zur

Anfertigung von Druckarbeiten jeder Art

empfiehlt sich die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei,
Langgasse 27.

Herr Professor Baumgarten

aus Moskau wird Montag den 14. November Abends
5 Uhr über

„Die christliche Freiheit als weltgeschicht-
liche Macht“

einen Vortrag im **Saalbau Schirmer** halten, wozu wir
die evangelischen Bewohner unserer Stadt und Umgegend
(Damen und Herren) hiermit einladen.

NB. Zur Deckung der Kosten werden am Eingange 6 fr.
per Person erhoben.

Wiesbaden, den 11. November 1870.

Presens. Sehner. Lang. Philippi.
Schirm. Vogel. Wichmann.

7708

Ausstellung

im hiesigen tgl. Schlosse zum Besten der Hinterbliebenen
gefallener Krieger. Geöffnet an Werktagen von 10—4,
an Sonntagen von 11—4 Uhr. Personalkarten für die Dauer
der Ausstellung 1 Thaler; Eintritt an Werktagen 24 fr., an
Sonntagen 12 fr. 5001

Turn-Verein.

Heute Abend 8¹/₂ Uhr gesellige Zusammenkunft im
Vereinslocale zur „**Munderhöhle**“.

18

Der Vorstand.

Neue Concordia.

Heute Abend 9 Uhr General-Versammlung im Ver-
einslocale.

Tagesordnung: Verschiedene Vereinsangelegenheiten.

132

Der Vorstand.

Dietenmühle.

303

Römisch-irische Bäder

Freitag Mittags 12 Uhr bis Sonntag Mittags 12 Uhr.

Loose der Industrie-Ausstellung zu Cassel
à 1 Thlr. (Ziehung am 1. December d. J.) sind
zu haben bei den Herren

M. Schäfer, Graveur, Webergasse 23.

C. Schramm, Friseur, Langgasse 8d.

L. Erbe, Kaufmann, Kerosstrasse 22.

Chr. L. Häuser, Kirchgasse 31.

6266

W. Speth, Langgasse 27 und Friedrichstrasse 10.

Frische Hasen

à 1 fl. 30 kr., sowie fette Gänse zu den billigsten
Preisen bei

J. Eichmann,

7720

Goldgasse 5.

Eine **spanische Wand** ist zu verkaufen Mauritiusplatz 7
zwei Stiegen hoch. 7329

Schwarze Sammt-Bänder

im Stück sehr billig bei
7666

G. Wallenfels, Langgasse 33.

Papier-Wäsche

für Herren und Damen: Kragen, Manschetten, Hemisetten und

Schlips, Dugend für Dugend 12 fr., Manschettenknöpfe
billigst, Papierhüte per Stück 18 fr.

Schreibmaterialien, Schul-, Bureau- und Comptoir-
Utensilien,

Bürstenwaaren von den feinsten bis geringsten in reeller
Waare,

Gesellschafts-Spiele verschiedener Art für Erwachsene
und Kinder,

Spielkarten, Piquet, Whist und l'Hombre,

Feuerwerkskörper und **Illuminations-Ballons**
in großer Auswahl und billigst,

empfehlst

Carl Jäger,

7662 Langgasse 16, Eckhaus der Lang- und Kirchhofsgasse.

Restauration und Weinstube.

Heute Abend **Gäsen- und Gänsebraten.**

7670

E. Harth, Metzgergasse 37.

Rhein-Wein.

besonders reingehaltener **Forcher**, roth und weiß, desgleichen
St. Goarshäuser, empfehle als sehr preiswürdig in Flaschen,
sowie im Anbruch:

7661 J. B. Well, Ecke der Röder- und Lehrstraße 14.

Chocolade und Cacaopulver

aus der Fabrik von Jordan & Timäus in Dresden,

Thee, ft. **Becco** und **Souchon**, empfiehlt in
feinsten, unverfälschten Waare

7484

Ed. Weygandt, Langgasse 29.

Sammelfleisch, kein Schafffleisch, per Pfund 14 fr. ist zu
haben obere Webergasse 48 bei Metzger **Sewald**. 6453

Punsch-Essenz

von J. Selner in Düsseldorf,

J. A. Röder in Köln,

August Potth in Wiesbaden

empfehlst

C. W. Schmidt, Bahnhofstraße. 6366

Petroleum I^a

per Maas 30 fr. bei

7660 J. B. Well, Ecke der Röder- und Lehrstraße 14.

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

von bester Qualität sind direct vom Schiff zu
beziehen bei

H. Vogelsberger,

7659

Bahnhofstraße 8.

Leibbinden, wollene Strümpfe und Socken,
sehr billig, sind wieder vorrätig.

4042

W. Hack, Häfnergasse 10.

Hochstätte 28

227

sind alle Sorten **Stroh**, Heu, Grummet, Spelzenpreu, Hafer
und alle Sorten Kleien in jedem beliebigen Quantum zu beziehen.

Ein **Schlossergeschäft** mit vollständigem Inventar ist zu
verlaufen durch

Ch. Falke, Röderstraße 43. 7673

Eine anständige Frau sucht ein Kind zum Mitspielen außer
dem Hause. Näh. Exped. 7705

Ein brauner, seidener **Regenschirm** mit starkem gelbem
Stoß ist in irgend einem Laden stehen geblieben. Man Sitte
um Rückgabe Lehrstraße 9. 7713

Eine Krankenwärterin für die Augenheilstalt gesucht. Näh.
bei dem Verwalter der Anstalt Bausch, Elisabethenstr. 9. 7600

Stellen-Gesuche.

Man sucht eine perfekte Köchin, welche etwas Hausarbeit über-
nimmt. Näheres Expedition. 7318

Es wird eine Deconomie-Köchin gesucht, die eine Kuh besorgen
kann. Näh. Exped. 7585

Eine deutsche Ausgewiesene aus Frankreich sucht eine Stelle
für Haus- und Küchenarbeit auf französische Art. Näheres bei
Frau Petri, Langgasse 23. 7633

Einfache, reinliche Mädchen mit guten Zeugnissen finden fort-
während Stellen durch Frau Petri, Langgasse 23, Hinterhaus,
Parterre. 7615

Ein braves Mädchen für Küchen- und Hausarbeit gleich gesucht.
Wo, sagt die Expedition. 7553

Ein ordentliches, williges Dienstmädchen sofort gesucht. Näh.
Expedition. 7460

Ein anständiges Mädchen, welches alle Hausarbeit verrichten
sowie nähen, serviren und etwas bügeln kann, sucht auf gleich
eine passende Stelle. Näh. Neugasse 1 a im dritten Stock. 7664

Eine gesunde Aunne, welche Hausarbeit übernimmt sucht, eine
Stelle. Näheres Geisbergstraße 2. 7676

Ein Mädchen zu Kindern gesucht Michelsberg 7. 7657

Ein reinliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann
und alle Hausarbeit versteht, sucht auf gleich eine Stelle. Näh.
Feldstraße 5 zwei Stiegen hoch. 7655

Eine perfekte Köchin, die etwas Hausarbeit übernimmt, sucht
eine Stelle. Näheres Expedition. 7690

Eine gut empfohlene, perfekte Köchin sucht eine Stelle bei
einer feinen Herrschaft. Eintritt sogleich. Näheres zu erfragen
bei Joh. Meyer, Geflügelhandlung, Marktplatz 3. 7682

Eine gesunde Schenamme sucht eine Stelle. N. Exped. 7687

Ein Mädchen, in allen Hausarbeiten erfahren und im Weiß-
nähen sehr bewandert, sucht eine Stelle als Beschließerin oder
Haushalterin. Gute Zeugnisse sind vorhanden. Näh. Exp. 7675

Ein braves Dienstmädchen, das alle Hausarbeit gründlich
versteht und gute Zeugnisse besitzt, findet gleich Stelle Mauritius-
platz 7 zwei Stiegen hoch. 7704

Jungen

finden Beschäftigung Emserstraße 33. 7326

Zwei Schuhmacher, gute Arbeiter, gesucht Schulgasse 5. 7501

Ein Schneidergehilfe gesucht Kirchgasse 26. 7632

Ein Hausbursche, der zu jeder Arbeit willig ist, findet gegen
gute Bezahlung sofort dauernde Stellung. Näh. Exped. 7674

Ein Buchbindergehilfe

findet dauernde Beschäftigung bei J. A. Pet med. 7653

Ein Junge ges. in der Restauration Held, Michelsberg 22. 7711

Ein Schuhmachergehülle auf Herrn-Arbeit kann dauernde Be-
schäftigung erhalten bei J. A. Selzer. 7691

2000 fl. auf erste Hypothek, meistens liegende Güter, gesucht.
Näheres Expedition. 7671

Gegen Mitte nächsten Monats wird in der oberen Rheinstraße
oder in nächster Nähe eine herrschaftliche Wohnung von 4 bis
5 Zimmern monatweise zu mieten gesucht. Offerten erbeten
unter U. 10 bei der Expedition. 7677

Gegen Vorlesen, Musik-Unterricht, schriftl. Arbeit und sonstige
Beschäftigung wird ein kleines unmobliertes Zimmer gesucht. Gefl.
Offerten sub 9 besorgt die Expedition d. Bl. 6786

Logis-Vermietungen.

Adelshaidstraße 20 ist ein freundlich möblirtes Zimmer zu vermieten. Näh. Parterre daselbst. 7491
Bahnhofstraße 12 ist eine kleine Parterre-Wohnung von 1 Zimmer, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden, Keller und sonstigem Zugehör zu vermieten. 7672
Dohheimerstraße 2a ist die Bel-Etage sogleich zu vermieten. Näheres Parterre. 5458
Dohheimerstraße 5 zwei Stiegen hoch ist ein möblirtes Zimmer per Monat 6 fl. an einen Herrn zu verm. 7679

Möbl. Wohnung zu vermieten.

Elisabethenstraße 2 (Deutsches Haus) ist die Bel-Etage, bestehend aus 10 Zimmern und Küche u., im Ganzen oder getheilt zu vermieten. 4554
Elisabethenstraße 11 ist die Parterre-Wohnung möblirt zu vermieten. 7688
Elisabethenstraße 23 sind möbl. Wohnungen zu verm. 6879
Emserstraße 6 ist die Bel-Etage auf den 1. Dezember zu vermieten. 7588
Helenenstraße 1 eine Stiege hoch ist ein möblirtes Zimmer und eine Mansarde zu vermieten. 5977
Helenenstraße 12 zweiter Stock ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel an einen jungen Herrn zu vermieten. 7239
Helenenstraße 12 ein geräum. Parterrezimmer zu verm. 6714
Helenenstraße 15 ein Salon mit Schlafzimmer zu verm. 7109
Hirschgraben 5 ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 7584
Kirchgasse 12 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 3592
Kirchgasse 13 im zweiten Stock sind ein auch zwei möblirte Zimmer zu vermieten. 7279
Kirchgasse 35 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 5937
Lehrstraße 12 zweiter Stock ist ein schönes Zimmer, gut möblirt, zu vermieten. 7566
Louisenstraße 10 ist ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Beköstigung an eine Dame zu vermieten. 6445
Marktplatz 8 ist der große Laden nebst Logis, welches Herr W. Mayer seit 15 Jahren inne hatte, auf 1. April k. J. anderweit zu vermieten. 7716
Ecke der Wehrgasse 37 ist ein schön möblirtes Zimmer mit Kost zu vermieten. 7669

Nerostraße 20

zwei Treppen hoch sind vier möblirte Zimmer mit Porzellanöfen und Vorsestern, zusammen oder getheilt, zu vermieten. 7631
Nerostraße 36 zwei Treppen hoch ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 7394

Nicolasstraße 2

zwei Treppen hoch ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit Zugehör zu vermieten. Näheres Parterre. 3849
Rheinstraße 21 Parterre ist Salon mit Schlafzimmer möblirt zu vermieten. 7654
Schwalbacherstraße 14 ist eine Wohnung, aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör bestehend, zu vermieten und vom 1. November ab beziehb. 6460

Sonnenbergerstraße 21a

ist der erste und zweite Stock, aufs eleganteste möblirt, mit Porzellanöfen, Teppichen und Vorsestern versehen, sowie aufs komfortabelste eingerichtet, für den Winter ganz oder getheilt zu vermieten. 6958
Obere Webergasse 37 sind zwei Zimmer zu vermieten. 7035
Wellrichstraße 9 Bel-Etage ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 4818
Zu Hof Weisberg ist eine große Familienwohnung ganz oder getheilt zu vermieten. 3676

Ein kleines Stübchen mit einem Bett zu vermieten. Näheres Adlerstraße 16. 7658

Ein möblirtes Zimmer ist an zwei lebige Herren mit oder ohne Kost sehr billig sogleich zu vermieten. Näheres zu erfragen in der Expedition d. Bl. 7620

Ecke der Schwalbacher- und Faulbrunnenstraße 12, vis-à-vis der Infanterie-Kaserne, zwei Stiegen hoch ist ein gut möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten. 7663

Chambres garnis à louer Nerostrasse 33 Bel-Etage. 6895

Ein Bierlocal mit Inventar und Wohnung zu vermieten. Näh. Expedition. 7449

Ein Pferdestall mit Kutscherstube und Wagenremise ist Adelshaidstraße zu vermieten. Näh. Adolphstraße 12 bei Daniel Bedel. 7681

Zwei Mädchen können Schlafstelle erh. Steingasse 22. 7684

Ein Arbeiter kann Schlafstelle erh. Schulgasse 7, Htrh. 7696

Schachtstraße 5 können zwei reinf. Arbeiter Kost u. Logis erh. 7697

Ein Arbeiter kann Logis haben Webergasse 40. 7710

Drei Arbeiter können Logis zu 1 Thaler erh. Römerberg 7, Hinterh. 7702

Ein Mädchen kann Logis erhalten Schachtstraße 9, 2. St. 7702

Kirchgasse 25, Hinterh., können 2 Arbeiter Logis erhalten. 7712

Todes-Anzeige.

Statt besonderer Anzeige theile ich hierdurch mit, daß am 9. d. Mts.

Herr Bernhard Christ,

Lehrer an der hiesigen Mittelschule, nach langem und schwerem Leiden verschieden ist, und erlaube ich mir zugleich die Herren Collegen, Freunde und Bekannte, sowie Eltern der Schüler des Verewigten zu dessen morgen den 12. d. Mts. Nachmittags 3¹/₂ Uhr vom Sterbehause, Stiftstraße 3, aus stattfindenden Begräbniß ganz ergebenst einzuladen.

Wiesbaden, den 11. November 1870.

Jean Allinger,

im Namen der Hinterbliebenen.

7695

Todes-Anzeige.

Heute Morgen 9¹/₈ Uhr verschied sanft unsere geliebte Mutter und Großmutter, Wittwe des Zimmermeisters D. Guckuck, Eleonore, geb. Weber, im 82. Lebensjahre.

Die Beerdigung findet Sonntag den 13. November Nachmittags 3 Uhr vom Sterbehause, große Burgstraße 7, aus statt, wozu wir alle Freunde und Bekannte der Verbliebenen ergebenst einladen.

Wiesbaden, den 11. November 1870.

7709

Die trauernden Hinterbliebenen.

In dem Vereins-Lazareth „Armen-Augenheilstalt“ sind für die Pflege der daselbst aufgenommenen verwundeten Krieger (26) weiter eingegangen: 10 fl. und 26 Flaschen Wein von Hrn. Rentner A. Schenten, 1 Eblr. von Ungenannt, 12 Flaschen Wein und 1 Paar Stiefeln von Hrn. von Ed, 5 Eblr. für 1 Paar neue Schuhe von Hrn. von Pannwarth, 1 Schlafrock und 1 Paar Stiefeln von Hrn. Geh. Hofrath Dr. Fresenius, 2 Paar Stiefeln von Hrn. Dr. Lehmann, 2 Paar Stiefelletten und 1 Lustkissen von Hrn. Rechnungsfammerrat Dr. Pfeiffer, 1 Paar Pantoffeln von Ungenannt, 1 Lustkissen von Hrn. Generalmajor v. d. Osten, 3 Paar Stiefelletten von Hrn. Catharinus, 1 Lustkissen von einem Soldaten, 3 Paar Stiefelletten und 1 Lustkissen vom Hrn. Grafen von Sandbissin, 1 Paar Stiefeln von Ungenannt, 1 Paar Schuhe und Cigarren von Hrn. W. Rüder,

1 Lustfischen und 2 Seidelischen von Fran Uhrlaub, 1 Rod, 2 Paar Hosen und 2 Westen von Frn. Sch. Bergtrath Oberheimer, 3 Lustfischen von Frn. J. Heuch, 4 Paar Stiefeln von Ungenannt, 1 Paar Stiefeln von Ungenannt, 2 Paar Schuhe, Zwiebad und Weißbrod von Fran Schweisguth, 2 Paar Stiefeln, Binden und Charpie von Ungenannt, 1 Lustfischen von Ungenannt, 1 Lustfischen von Frn. Chirurg Daum, 1 Lustfischen durch Frn. Joost von Ungenannt, 1 Paar Stiefeln und 1 Paar Gummischuhe von Frn. Friedrich Engendath (Bergmann), 6 Paar neue Socken, 7 Taschentücher, 1 Paar Stiefeln, Verbandelinen und Charpie von Fräulein Rummel, 1 Mahne voll Kefel und 1 Flasche Gelee von Ungenannt, 2 Paar Zugstiefeln von Ungenannt, 2 Paar neue Stiefeln von Frn. General von Mansouff und 1 Paar Schuhe von Frn. J. Cramer. Den herzlichsten Dank für diese reichen Gaben.

Dr. J. W. Schirm. 300

Ämtlicher Bericht

über die Durchschnitts-Markt- und Lebensmittelpreise zu Wiesbaden vom 5. bis 12. November 1870.

I. Fruchtmarkt.

1 Malter (160 Pfd.) Weizen 7 Ebr. 2 Sgr. — Pfg. — 12 fl. 22 fr., 1 Malter (100 Pfd.) Hafer 2 Ebr. 22 Sgr. — Pfg. — 4 fl. 47 fr., 1 Malter (160 Pfd.) Dinkel 8 Ebr. 18 Sgr. — 15 fl. 8 fr.
1 Centner Heu 2 Ebr. — Sgr. — 3 fl. 30 fr.
1 Centner Stroh 1 Ebr. 6 Sgr. — 2 fl. 6 fr.

II. Viehmarkt.

Fette Ochsen, erste Qualität, per Etr. 21 Ebr. 21 Sgr. 5 Pfg. — 38 fl. — fr., fette Ochsen zweite Qualität, per Etr. 20 Ebr. 17 Sgr. 2 Pfg. — 36 fl. — fr. Fette Schweine per Pfund 5 Sgr. 9 Pfg. — 20 fr. Fette Hammel per Ebr. 5 Sgr. 2 Pfg. — 18 fr. Kälber per Pfund 5 Sgr. 2 Pfg. — 18 fr.

III. Victualienmarkt.

1 Mitr. (200 Pfd.) Kartoffeln 1 Ebr. 24 Sgr. 10 Pfg. — 3 fl. 12 fr., 1 Pfd. Butter 10 Sgr. 10 Pfg. — 33 fr., 25 St. Eier 14 Sgr. 10 Pfg. — 52 fr., 100 St. Handkäse 2 Ebr. 11 Sgr. 5 Pfg. — 4 fl. 10 fr., 100 Fabrikkäse 1 Ebr. 17 Sgr. 2 Pfg. — 2 fl. 45 fr., Zwiebeln per Etr. 2 Ebr. 25 Sgr. 9 Pfg. — 5 fl. — fr., Blumenkohl per St. 4 Sgr. 7 Pfg. — 16 fr., weiße Rüben per Pfd 7 Pfg. — 2 fr., gelbe Rüben per Pfd. — Sgr. 10 Pfg. — 3 fr., Kohlrabi per Stück 4 Sgr. — Pfg. — 14 fr., Weißkohl per Stück 2 Sgr. — Pfg. — 7 fr., Kohlrabi (oberirdig) per Stück — Sgr. 3 Pfg. — 1 fr., Birthing per Stück — Sgr. 10 Pfg. — 3 fr., Kopfsalat per Stück — Sgr. 3 Pfg. — 1 fr., Trauben per Pfund 2 Sgr. 3 Pfg. — 8 fr., Zweigen per 100 St. 1 Ebr. 2 Pfg. — 4 fr., Kefel per Centner 1 Ebr. 7 Sgr. 9 Pfg. — 2 fl. 12 fr., Kastanien per Pfund 2 Sgr. 3 Pfg. — 8 fr., eine Gans 1 Ebr. 10 Sgr. — Pfg. — 2 fl. 20 fr., eine Ente 24 Sgr. — Pfg. — 1 fl. 24 fr., 1 Hahn 13 Sgr. 9 Pfg. — 48 fr., 1 Huhn 14 Sgr. 10 Pfg. — 1 fl. 52 fr., eine Lärbe 4 Sgr. — Pfg. — 14 fr., ein Feldhuhn 10 Sgr. 3 Pfg. — 36 fr., ein Gase 1 Ebr. — Sgr. — 1 fl. 45 fr., Kal per Pfd. 12 Sgr. 10 Pfg. — 45 fr., Hecht per Pfd. 11 Sgr. 5 Pfg. — 40 fr., Backfische per Pfd. 2 Sgr. 3 Pfg. — 8 fr.

IV. Brod und Mehl.

Gemischbrod (halb Roggen- halb Weizenmehl) per Pfd. 2 Sgr. 3 Pfg. — 8 fr., ein dahier abisches sogenanntes Schwarzbrod 1. Qualität 6 Sgr. — Pfg. — 21 fr., ein dergleichen 2. Qual. (sogen. Kornbrod) 5 Sgr. 5 Pfg. — 19 fr., Weißbrod, a. ein Wasserwed 3¹/₂ Pfg. — 1 fr., b. ein Milchbrod 3¹/₂ Pfg. — 1 fr.

Weizenmehl: Vorfuß 1. Qual. per Mtr. oder 140 Pfd. 11 Ebr. — Sgr. — Pfg. — 19 fl. 15 fr., im Detail 11 Ebr. 20 Sgr. — Pfg. — 20 fl. 25 fr., Vorfuß 2. Qual. per Mtr. oder 140 Pfd. 10 Ebr. — Sgr. — Pfg. — 18 fl. 5 fr., im Detail 11 Ebr. — Sgr. — Pfg. — 19 fl. 15 fr., gew. Weizenmehl per Mtr. oder 140 Pfd. 9 Ebr. 20 Sgr. — 16 fl. 55 fr., im Detail 10 Ebr. 10 Sgr. — Pfg. — 18 fl. 5 fr., Roggenmehl per Mtr. oder 140 Pfd. 7 Ebr. 10 Sgr. — 13 fl. 25 fr., im Detail 8 Ebr. — Sgr. — 14 fl. — fr.

V. Fleisch.

Ochsenfleisch per Pfund 6 Sgr. 3 Pfg. — 22 fr., Kuh- oder Rindfleisch erste Qualität 5 Sgr. 2 Pfg. — 18 fr., dergleichen zweite Qualität 4 Sgr. 7 Pfg. — 16 fr., Schweinefleisch 6 Sgr. — Pfg. — 21 fr., Kalbfleisch 5 Sgr. 2 Pfg. — 18 fr., Hammelfleisch 5 Sgr. 2 Pfg. — 18 fr., Schafffleisch 3 Sgr. 5 Pfg. — 12 fr., Sped 9 Sgr. 2 Pfg. — 32 fr., Schweinefleisch 9 Sgr. 2 Pfg. — 32 fr., Schinken 9 Sgr. 2 Pfg. — 32 fr., Dörrfleisch 8 Sgr. — Pfg. — 28 fr., Nierenfett 5 Sgr. 9 Pfg. — 20 fr., Schwaartenmagen (frisch) 6 Sgr. 10 Pfg. — 24 fr., Schwaartenmagen (geräuchert) 9 Sgr. 2 Pfg. — 32 fr., Bratwurst 7 Sgr. 5 Pfg. — 26 fr., Fleischwurst 6 Sgr. 10 Pfg. — 24 fr., Leber- und Blutwurst (frisch) 4 Sgr. 7 Pfg. — 16 fr., Leber- und Blutwurst (geräuchert) 9 Sgr. 2 Pfg. — 32 fr., Soltfleisch 6 Sgr. — Pfg. — 21 fr.

Wiesbaden, den 12. November 1870.

Das Neffe-Am.
Hart.

Mainz, 12. November. (Fruchtmarkt) Der Markt war ziemlich klein und gung Korn abermals etwas höher, Gerste und Weizen unverändert. 200 Pfd. Weizen 14 fl. 10 fr. bis 15 fl. 1 fr., 180 Pfd. Korn 10 fl. 40 fr. bis 11 fl., 160 Pfd. Gerste 8 fl. 30 fr. bis 9 fl. 30 fr. Im Großhandel

Druck und Verlag der L. Scheibenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

ziemlich Verkehr zu allgemein höheren Preisen; besonders viel Nachfrage für nach Frankreich. Branntwein und Öl unverändert.

Evangelische Kirche.

22. Sonntag nach Trinitatis.
Frühgottesdienst Morgens 8¹/₂ Uhr: Herr Prediger Riemendorff.
Hauptgottesdienst Morgens 10 Uhr: Herr Prediger Riemendorff.
Nachmittags 2 Uhr: Herr Vicar Rasch von Kloppenheim.
Besuche in der neuen Schule Morgens 8¹/₂ Uhr: Herr Candidat Meyer von hier.
Die Casuallhandlungen verrichtet in nächster Woche Herr Pfarrer Köhler.
Donnerstag den 17. November Nachm. 3 Uhr: Besuche in der Hauptkirche.
Der Ertrag der Collecte ist für die Verwundeten und unterstützungsbedürftigen Familien bestimmt.

Katholische Kirche.

23. Sonntag nach Pfingsten.
Vormittags: Heil. Messen sind 6¹/₂ und 11¹/₂ Uhr; Frühgottesdienst 7¹/₂ Uhr.
Gedacht mit Predigt 9¹/₂ Uhr.
Nachmittags 2 Uhr ist Christenlehre.
Täglich sind hl. Messen 6¹/₂, 7¹/₂, und 9¹/₂ Uhr.
Dienstags, Mittwochs und Freitags 7¹/₂ Uhr sind Schulfest.
Donnerstag Morgens 7¹/₂ ist Segenmesse.
Samstag Nachmittags 4 Uhr ist Salve und Beichte.

Deutschkatholische Gemeinde.

Sonntag den 13. November Vorm. 10 Uhr: Erbauung im neuen Rathsaal, geleitet durch Herrn Pred. Siepe.

Russischer Gottesdienst, Kapellenstraße 17.

Samstag Abend um 6 Uhr, Sonntag Morgen um 10 Uhr.

English Church Service. Frankfurterstrasse.

Divine Service on Sundays 11 A. M. & 4 P. M.
Holy Communion, first Sunday in the Month.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1870. 10. November.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer *) (Bar. Ruten).	228.29	226.27	224.85	226.47
Thermometer (Neumann).	0.4	2.6	4.0	2.33
Dampfspannung (Bar. Ruten).	1.98	2.26	2.76	2.33
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	95.7	89.3	96.9	93.96
Windrichtung.	S.O.	S.O.	S.O.	—
Niederschlag pro □ in par. Cubik".	—	30.00	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Eisenbahn-Zahlen.

Raff. Eisenbahn. Abfahrt: 7.45. 11.15. 3. 5. 7.45.
Ankunft: 8.25. 11.15. 2.35. 6.35. 9.
Lanndbahn. Abfahrt: 6.10. 8.30. 11. 12.5. 2.20. 3.50. 5.45.
6.35. 7.55. bis Mainz. 8.55. Ankunft: 7.55. 10.25. 11.27. 1.
2.15. 4.25. 5.12. 7.2. von Mainz. 7.55. 10.40. * Schnellzug.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie (Wilhelmstraße 7) ist während der Wintermonate Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Morgens 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Ausstellung im hiesigen Königl. Schloß zum Besten der Hinterbliebenen gefallener Krieger. Geöffnet an Werktagen von 10—4 Uhr und an Sonntagen von 11—4 Uhr.

Deute Samstag den 12. November.

Ausfall zu Wiesbaden. Nachmittags 3¹/₂ Uhr: Concert.
Turnverein. Abends 8¹/₂ Uhr: Gesellige Zusammenkunft im Vereinslokal zur Maderhöhle.

Neue Concordia. Abends 9 Uhr: General-Versammlung im Vereinslokal.
Königliche Schauspiele. „Wilhelm Tell.“ Schauspiel in 5 Acten von Friedrich von Schiller.

Sonntag den 13. November:

Ausfall zu Wiesbaden. Nachmittags 3¹/₂ Uhr: Concert.

Frankfurt, 10. November 1870.

Geld-Course.

	9 fl. 46	— 48	fr		
Wien 10 fl. Städte	9	54	— 56	Amsterdam	100 ¹ / ₂ b.
20 Fres. Städte	9	32	— 33	Berlin	105 104 ¹ / ₂ b.
Russ. Imperiale's	9	47	— 49	Wien	104 ¹ / ₂ b.
Preuss. Friedl'or	9	59	— 10 fl.	Hamburg	88 b.
Ducaten	5	25	— 27	Leipzig	104 ¹ / ₂ b.
Engl. Sovereigns	11	54	— 58	London	119 ¹ / ₂ b.
Preuss. Kassenscheine	1	44 ¹ / ₂	— 45	Paris	—
Dollars in Gold	2	27	— 28	Wien	97 b.
				Wien	104 ¹ / ₂ b.

(Hierbei 1 Beilage.)

Zur Winter-Saison

empfehle eine reiche Auswahl **fertiger Herren-Anzüge** zu folgenden Preisen:

Winter-Paletots . . .	von 11 fl. — fr.	} anfangend,
Winter-Säckchen . . .	" 7 " — "	
Winter-Hosen . . .	" 4 " — "	
Winter-Westen . . .	" 2 " 30 "	
Winter-Juppen . . .	" 5 " — "	

zur geneigten Abnahme.

Louis Süss,

24 Langgasse, im Badhaus zum goldenen Brunnen, Wiesbaden.

Magasin anglais.

Adolph Scheidel, Hosieryerant,

Webergasse im Hôtel de Nassau,

beehrt sich hiermit anzuzeigen, daß seine bekannte

große Weihnachts-Ausstellung

nunmehr eröffnet ist und erlaubt sich zum Besuch seines Magazins ergebenst einzuladen.

NB. Eine Parthie zurückgesetzter Waaren wird unter dem Fabrikpreis abgegeben. 9678

Das bekannte billige

Wollwaaren-, Galanterie- und Spielwaaren-Lager

befindet sich **Webergasse No. 16.**

C. W. Deegen, Webergasse 16.

Zum Conserviren des Leders
empfehle eine vorzügliche **Lederschmiere** (Degras), welche in
Töpfchen von 5 bis 20 fr. abgebe.
9465 **Fr. Küssberger, Lederhandlung.**

H. Wenz, Conditor, 9469
Spiegelgasse 4,
empfehlte einem verehrlichen Publikum seine

Weihnachts-Ausstellung.

F. Schneider, Conditor,
Marktplatz 28,

erlaubt sich hiermit dem verehrlichen Publikum seine
Weihnachts-Ausstellung
ergebenst anzuzeigen. 9675

Weihnachts-Ausstellung.

Die Eröffnung derselben zeige hiermit ergebenst an.

H. Momberger, Conditor, 9632
Langgasse 39.

Confectmehl (ungar. Kaisermehl,
anerkannt das beste zum Backen), sowie **feinster Biskuit-
Vorsatz, ft. Ceylon-Zimmt**, gestoßenen Raffinade,
Citronat, Mandeln, Rosinen, Corinthen und Citronen empfiehlt
billigst **J. C. Kelper, Michaelsberg 6.** 8758

Reiner Honigkuchen

ist täglich frisch zu haben bei
8866 **Ph. Bücher, 18 Neugasse 18.**

Zu den Feiertagen

empfehle ich:

**Lebkuchen,
Zuckergebäckenes,
Buttergebäckenes,
Speculats &c.**

August Boss,

**Niederländer Feinbäckerei,
Friedrichstraße 9.** 9660

Lebkuchen, täglich frisch, per gewogenes Pfund
20 fr. bei
9765 **Arnold Berger, Pfäfersgasse 9, und
Georg Berger, Wetzgasse 52.**

Eine viertheiladige, nussbaumene **Kommode** ist billig zu
verkauft **Hörsstraße 33.** 9693

Große Burgstraße 12.

Die Wiesbadener Manufactur
für
Kunstholz
und

Phantasie-Möbel

empfehlte zu bevorstehenden Weihnachten ihr reich aus-
gestattetes Lager in allen Arten Holzschnitzereien, kleinen
Meubles- und Schmuck-Gegenständen, sowie Granatplitter
mit verfilberter Schrift, zu Briefbeschwerer hergerichtet.

Große Burgstraße 12. 9355

D. Sangiorgio,

8 alte Colonnade 8,

empfehlte zu bevorstehenden Weihnachten sein reichhaltig
assortirtes Lager der neuesten

**Gebruchs-, Luxus- und
Phantasie-Gegenständen,**

zu Geschenken besonders passend.

NB. Größte Auswahl der allerneuesten

schwarzen Schmucksachen

zu außergewöhnlich niedrigen Preisen. 9262

Musverkauf

einer großen Parthie fein decorirter
Porzellan-Waaren, welche sich
sämmlich zu Weihnachtsgeschenken eignen,
ebenso eine Parthie Tassen mit Namen, billig.

J. P. F. Hastert.

Ausverkauf ächter Corallengegenstände:

Braceletts, Colliers u. s. w., für Damen und Kinder
von 48 fr. an bis zu 5 fl. (Goldschloß). 908

32 neue Colonnade 32.

Die Möbelfabrik von Wilh. Sprengel,

Rheinstraße 21 in Wiesbaden,

empfehlte alle Arten Rohr- und Polstermöbel, als Stühle, Sessel
und Kanapes (mit und ohne Polster, polirt und in Blindholz),
Nachtstuhl, Kinderstuhl u. Kinderstühle, Klappstühle, Clavier-
stühle, Treppenstühle, Küchenstühle, Tabourets, Comptoir- und
Ladenstühle, Fußhemel &c. 9358

Die billigsten Möbel!

Michelsberg 18 werden **Nächtische, Schreibsecretäre** von
Kirschbaum- und Mahagoni-Holz, Kommoden, Tische, Kleider- und
Küchenschränke, Kanape's, Rohr- und Strohstühle, sowie Spiegel
und Bettwerk verkauft. 9358

Langgasse 21 werden **Rohrstühle** geflochten u. aufpolirt. 3788

Fürbitte.

Eine Anzahl wollener Jacken, Unterhosen und Leibbinden würde vielen unserer verwundeten oder kranken Soldaten in jetziger Jahreszeit trefflich zu Statten kommen. Wer dergleichen entbehren könnte und auf das Bureau der Taunus-Eisenbahn oder bei der Exped. d. Blattes dahier abliefern wollte, würde manchem dieser waderen Krieger eine wahre Wohlthat erweisen.
Wiesbaden, 19. October 1870. Dr. Ressel. 6379

Für Weihnachtsgeschenke

empfehlen wir:

Laubsägekasten zu verschiedenen Preisen,
Werkzeugkasten von 1 fl. an,
Kinderwerkzeuge auf Karten von 24 fr. an,
Patent-Schrauben-Schlittschuhe und
Schlittschuhe mit Leder montirt,
Tafelwaagen nach neuestem System,
fein lackirte Holzkasten und Kohlenkasten,
Feuergeräthständer mit Garnituren,
Ofenschirme und Ofenvorlagen

in großer Auswahl zu billigen Preisen.

9203

Bimler & Jung, Kirchgasse 30.

J. Wacker,

Schuhfabrikant aus Stuttgart,

empfehlte sein großes Lager aller Sorten **Damenstiefeln** in Ritz-, Seehund- und Kalbleder mit und ohne Doppelsohlen, alle Arten **Kinderstiefeln** in Leder und Zeug, eine sehr große Auswahl **Filzstiefeln**, mit Kalb- und Lackschuh besetzt, unbesetzte Filzstiefeln mit Elastique, mit u. ohne Absätzen, Filzpantoffeln für Herren, Damen und Kinder, Morgenschuhe und Lederpantoffeln für Damen, mit Flanell gefüttert, Herrenstiefeln von 5 fl. an.

NB. Eine Parthie Zugstiefeln von 2 fl. 12 fr. an.

Goldgasse 20.

6696

Zur Wintersaison

empfehlte das

Schuhwaarenlager von F. Herzog, Langgasse 14:

Doppelsohlige Herrn-Zug- und Schafstiefeln von 5 fl. an,
Herrn-Filzschuhe von 1 fl. an,
Damen-Filzschuhe von 48 fr. an,
Damen-Ribstiefeln mit Lackspitzen von 3 fl. 30 fr. an,
Kinder-Filzschuhe von 36 fr. an,
Kinderlederstiefeln von 20 fr. an,
Herrn-, Damen- und Kinder-Gummistiefeln u.

NB. Für meisterhaft solide Arbeit wird garantirt; Reparaturen werden bestens und kleinere unentgeltlich besorgt. 4761

Schuhe, Stiefeln, Gummistiefeln zu haben Kirchgasse 20; auch werden Reparaturen derselben angenommen. 7928

Reihhanstaxator W. Hack wohnt Hämmergasse 10. 291

Reihhausmakler H. Reisinger wohnt Langgasse 14, Hinterhaus. 290

Die Privat-Entbindungs-Anstalt von Marie Autsch, Hebamme, befindet sich Rentengasse 4, Mainz. 8718

Das Haus Wilhelmstraße 2 ist zu verkaufen. Bescheid im Hause selbst. 6368

Die Eröffnung unserer

Weihnachts-Ausstellung

erlauben wir uns hiermit unseren geehrten Kunden zur Kenntniß zu bringen.

A. & M. Dotzhelmer,

Langgasse 9.

9609

Zu Weihnachten.

Versilberte Gegenstände,

als: Aschenbecher, Biergläser, Becher, Bratenspieße, Bretter, Brodförbe, Butterdosen, Butter- und Käsemesser, Champagnerkühler, Chocoladelannen, Confectkörbe, Eierbecher, Eiergestelle, Eiersieder, Eisbutterdosen, Eiskübel, Eissieder, Feuerzeuge, Fischmesser und -Gabeln, Flaschenhaken, Flaschenuntersätze, Fruchtschalen, Girandolen, Gläseruntersätze, Handleuchter, Huiliers, Kaffeelannen, Kaffeemaschinen, Kaffee- und Theeservice, Kartenschränke, Korbe mit Figuren, Korbe für Eau de Cologne, Crystallflaschen mit versilbertem Griff für Wein und Liqueur, Leuchter, Menagères, Messerbündchen, Nussknacker, Obstträger, Platten, Rauchservice, Rechauds, Salatbestecke, Salz- und Pfeffergestelle, Sardinenbüchsen, Saucegestelle mit englischen Saucen, Sauciers, Schippchen u. Bürtchen, Schreibzeuge, Senftännchen, Serviettenringe, Sparbüchsen, Spargelzangen, Spieltellerchen, Suppensöffeln, Tafelaufsätze, Tafelglocken, Tassen, Theebüchsen, Theetannen, Theetessel, Theeseier, Tintenfass, Toasteads, Tortenschäufeln, Traubenscheeren, Visitenkartenetuis, Wachstochhalter, Zahnfleischgestelle, Zuckerdosen, Zuckertörbchen, Zuckerplättchen, Zuckerthalen, Zuckerzweier, Zuckerzangen,

Tafelbestecke

zu festen, billigen Preisen bei

9212

E. L. Specht & Cie.

Goldgasse 2, C. Hönge, Goldgasse 2,

Sattler,

9583

empfehlte sein reichhaltiges Lager in **Sattler-Waaren**, als: Herren- und Damen-Koffer, Taschen aller Art, Schulkranzen, Schlittschuhe, Hosenträger, sowie Regenröcke und Stulpen für Erwachsene und Kinder, fertige Geschirre und Sättel.

Das Montiren von Stidereien zu Taschen und Hosenträgern wird prompt und billigt besorgt.

NB. Militär-Effeten jeder Art empfehle zum Fabrikpreise.

Bahnhofstraße 7

werden **Mittwochs** und **Samstags** Süßwasserbäder, Regen- und Douche, Wiesbadener Mineralwasser, Kleien-, Malz-, Seifenbäder und alle sonst von dem Arzte verordneten Bäder gegeben. 7494

Buchbinder- Arbeiten fertigt C. Schütte, Buchbinder. Goldgasse 17. 9405

Rechnungsformulare werden billigt angefertigt in der

9552 Buchdruckerei von J. Edel. Ellenboengasse 8.

Arbeits- Hosen, Hemden und Kittel sehr billig bei G. Burchard, Michaelsberg 16. 257

Das Thee-Lager

von

F. L. Schmitt, Tannusstraße 25,

empfehl: Congo zu fl. 1. 38., f. Souehong zu fl. 1. 48.,
superf. Souehong zu fl. 2. 30., superf. fit. Souehong zu
fl. 4. 30., superf. Pecco zu fl. 2. 30., superf. fit. Pecco zu
fl. 4., Imperial zu fl. 2. 48. und schwarze Theespitzen
zu fl. 1. 12. per Netto-Pfund ohne Papier. 9536

Schöne lufttrockene Wallnüsse

empfehl

Jon. Berberich. 9600

Hermann Mühl,

Ecke der Rhein- und Moritzstraße,

empfehl sein vollständig assortirtes Lager reinge-
haltener Weine, worunter besonders preiswürdig:

1868r Bodenheimer per Litre 24 fr.,

1862r Vorcher per Litre 36 fr.,

sowie Rothweine von 36 fr. per $\frac{3}{4}$ Litre bis 5 fl.

Punsch-Essenzen

von Joseph Selner, J. A. Röder, H. Stibbe
und Aug. Poths, ächten Rum, Arrac und Cognac,
sowie Punsch-Essenz im Anbruch per Schoppen
54 fr. 8882



in allen Sorten

von **J. L. Ronnefeldt in Frankfurt a. M.**

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M. bei

Adolph Scheidel, Hof-Lieferant,

273 Webergasse im Hôtel de Nassau.

Für Wirthe & Wiederverkäufer.

Abgelagerte Cigarren das Hundert 1 fl., 1 fl. 12 fr.,
1 fl. 15 fr., 1 fl. 30 fr., 1 fl. 45 fr., 2 fl. und höher, im
Tausend billiger bei **C. Köhler, Tannusstraße 23. 7723**

Vorzüglichen Weineffig zum Einmachen, Gemisch rein, em-
pfehlen unter Garantie der Haltbarkeit

Schneider & Prinz, Adolphshöhe. 3329

Confectmehl,

gest. Massinade, Citronat, Orangeat, Citronen, Orangen, reinen
Zimmt, Rosinen, Mandeln, Vanille, Hirschhornsalz, Potasche,
Rosenwasser u. empfiehlt billigst

9401 **J. B. Weil, Ecke der Lehr- und Röderstraße 29.**

Johann Hoff'schen Malz-Extract

und dessen sämtliche Präparate, als: Malzzucker, Malz-Brust-
bonbons, Malz-Chocolade und Pulver, Malzseife u. empfiehlt
9466 **H. Wenz.**

Alle Sorten Butter Confect, Anisgebäckenes, Lebkuchen u.
jeden Tag frisch zu haben bei

9581 **Georg Machenheimer, Bäcker, Nerostraße 9.**

Saalbau Nerothal.

Morgen, sowie jeden darauffolgenden Sonntag,
Nachmittags um 4 $\frac{1}{2}$ Uhr anfangend:

Tanzmusik,

wozu ergebenst einladet

J. P. Hebinger. 36

Saalbau Schirmer.

Morgen Sonntag von 8 Uhr an Tanztränzchen. 173

Felsenteller, Tannusstraße 12

Morgen und jeden Sonntag:

**Grosses Frei-Concert
à la Strauss.**

wozu einladet

C. Martins. 15

Dietenmühle.

Römisch-irische Bäder

Freitag Mittags 12 Uhr bis Sonntag Mittags 12 Uhr.

P. Peancellier, Marktstraße 11

empfehl in großer Auswahl zu den billigsten Preisen:

Putz-Artikel,

als: Bänder, Blumen, Spitzen,

Seide-Sammet, die Elle von 1 fl. 36 fr. an,

Baumwolle-Sammet von 36 fr. an,

Gaze (Dona Maria), die Elle von 24 fr. anfangend.

Fertige Hüte.

Sämmtliche Gegenstände für kleine und größere Kinder
sind stets in großer Auswahl vorrätig, als: Jacken, Leibchen,
Hütchen, Kapuzchen, Strümpfe, Schuhe, Wickelbinden u. c.
nicht Vorrätige wird schnellstens besorgt von

424 **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.**

An- und Verkauf von getragenen Klei-
dern, sowie Möbeln
Bettwerk, Gold und Silber, Uhren, Uniforms-Stickereien, Por-
celän u. c. Ellenbogenstraße 11. **Gerhard. 2**

16 Karlstraße 16.

Unterzeichneter empfiehlt sich im Anfertigen gestickter Hols-
träger, Strumpfbänder u. dgl., sowie im Waschen aller Art
Handschuhen **J. Brühl, Sädler. 89**

Anzeige.

Ein Haus, enthaltend 6-7 Zimmer und 3-4 Kammern
mit kleinem Garten, freundlich gelegen, beziehbar im Sommer
bis October 1871, wird zu kaufen oder auf längere Zeit
mieten gesucht. Adressen unter A. D. 70 in der Expedi-
tion d. Bl. abzugeben. 89

Zur gefälligen Beachtung!

Bestellungen für Klavierstimmer **Stehl** aus Bierstadt werden
entgegengenommen in der Piano- und Musikalien-Handlung des
Herrn **Schellenberg**, Kirchgasse 21, und in dem Piano-Magazin
des Herrn **Girsch**, Tannusstraße 2. 916

Billig zu verkaufen große Holzkoffer für Mädchen und
Diener mit Einsatz, eine Badmühle, eine Bügelbrett, ein Nach-
stuhl, ein Kinderstisch u. dgl. m. Neuberg 1, Seitenbau. 973

Beim Herannahen des **Weihnachtsfestes** empfehlen wir unser aufs reichhaltigste assortirtes Lager von

Bilderbüchern,

Kinder- und Jugendschriften

in deutscher, französischer und englischer Sprache, deutschen und ausländischen Classiker,

Gedichtsammlungen,

illustrierten Pracht- und Kupferwerken

in eleganten Einbänden,

Geschichtswerken, Reisebeschreibungen,

Andachtsbücher,

Atlanten,

Erde- und Himmelsgloben, Tellurien, sowie eine überaus reiche Auswahl

Kupferstiche,

Aquatintablätter, Lithographien und Photographien

in jedem Genre und zu den verschiedensten Preisen,

und erlauben uns zum Besuche unseres Geschäfts-Local's ergebenst einzuladen. Auf Verlangen sind wir gerne bereit, das zur bequemeren Durchsicht und Auswahl Gewünschte in Partien in's Haus zu senden. Weihnachts-Cataloge stehen gratis zu Diensten.

Wilhelm Roth's

Kunst- und Buchhandlung

in Wiesbaden,

untere Webergasse im Badhaus zum „Stern“.

Lahrer hinfende Bote

vorrätig bei
9805

P. Halin,

Papier-Handlung, Langgasse 5.

Christian Wolff, Hotlieferant,

Marktstrasse 24,

empfehlte für Weihnachtsgeschenke in grosser Auswahl zu billigen Preisen

Cristall-, Glas-, u. Porzellan-Gegenstände:

Wein-, Wasser- u. Liqueur-service,
Cristall-Römer, Punsch-bowlen,
Blumenvasen u. -Körbchen,
Obst- u. Zuckerschalen,
Cristall-Dessertteller und Compotschalen,
Tisch-, Café- u. Theeservice,

Kuchenteller, Brodkörbe, Butterdosen,
Figuren, Hängeampeln, Blumentöpfe,
Büsten, Fischhalter mit Goldfischchen,
Schreibzeuge, Cigarren- ascher u. Rauchservice.

9432

Strickwolle, beste Qualität, das gewogene Loth 3 fr., Ternedurwolle, prima, 6 fr.

das Loth bei **G. Burthard, Michelsberg 16.** 257

Flaschen fortwährend angeliefert Kirchhofsgasse 10. 9478

Turn-Verein.

Samstag den 17. December Abends 9 Uhr: **General-Versammlung** im Vereinslocale „zur Maderhöhle“.
Tagesordnung: Berathung der von der Commission revidirten Statuten.

19

Der Vorstand.

Zweig-Verein des Vaterländischen Frauen-Vereins.

Da wir beabsichtigen, für die Verwundeten und Kranken in den Lazarethen auf dem Michelsberg und in der Turnhalle eine **Weihnachts-Bescherung** zu veranstalten, so ersuchen wir alle Diejenigen, welche uns freundlich helfen wollen, den armen Leidenden diese Freude zu bereiten, ihre Beiträge von Geld oder anderen Gegenständen bis zum 18. d. M. an eines der unterzeichneten Vorstands-Mitglieder oder in den Vormittagsstunden von 9—12 Uhr in unserem Vereins-Zimmer in dem Regierungs-Gebäude gütigst abzugeben.

Der Vorstand.

Frau Generalin von Röder. Fräulein von Scherff.
Frau Eichhorn. Frau Glaser. Frau Götz. Frau
Präsident Hergenbahn. Frau Herz. Frau Knoop.
Fräulein Lugenbühl. Frau Ober-Regierungs-Rath
von Meusel. Fräulein Oeffner. Frau Preyer.

9446

Pfarrer Conrady. Freiherr von Fritsch.

Bekanntmachung.

Die Mitglieder der israel. Religionsgesellschaft dahier werden höflichst eingeladen,

Sonntag den 18. l. M. Morgens 9 Uhr

kleine Schwalbacherstrasse 2a zu erscheinen.

Tagesordnung:

- 1) Vorlage und Einsicht der Einnahme pro 1870,
- 2) Feststellung des Budgets pro 1871,
- 3) Wahl des Vorstandes,
- 4) Verpachtung der Stühle pro 1871.

118

Der Vorstand.

Tanz-Unterricht.

Der 2. Coursus beginnt Mittwoch den 4. Januar 1871, und sind die geehrten Herrschaften, die sich an demselben zu betheiligen wünschen, freundlichst gebeten, die Anmeldungen baldmöglichst an mich gelangen zu lassen.

Otto Bernewass,

große Burgstrasse 8, 2. Etage.

Schwere wollene **Jacken** für Arbeiter, auch Jacken-Aermel, sowie feine wollene Gesundheits-Jacken und Hosen in neuer Sendung billigt bei

425

F. Lehmann, Goldgasse, Eck des Grabens.

Wollene Wämmer für Männer und Frauen 1 fl. 12 fr., für Knaben 54 fr. in großer Auswahl bei

257

G. Burthard, Michelsberg 16.

Ein in der schönsten Lage stehendes **Landhaus** mit großem Garten ist zu verkaufen. Näh. Exped. 9023

Bitte nicht zu übersehen!

Wie gewöhnlich, so habe ich auch dieses Jahr eine große Auswahl verschiedener Gegenstände zum gänglichen Ausverkauf ausgewählt, als: **Brochen, Ohrringe, Coliers**, Haarnadeln, Manschettenknöpfe u. s. w. in allen Größen und Farben von 12 fr. an und höher. Ferner eine bedeutende Partie Lederwaaren, als: Albums, gut und elegant gebunden, von 36 fr. an bis zu 15 fl. das Stück, Portemonnaies von 12 fr. an bis zu den feinsten, Cigarren-Etuis, Brieftaschen, Notizbücher, Necessaires und Olie-Etuis von 36 fr. an und höher, sowie eine große Auswahl von den beliebtesten Briefmappen, mit und ohne Einrichtung, von 18 fr. an bis zu den feinsten.

Sämtliche Gegenstände eignen sich zu Weihnachtsgeschenken und kosten kaum die Hälfte als früher.

Der Verkauf findet im geheizten Zimmer von Morgens bis Abends 8 Uhr statt. Bitte genau auf die Firma zu achten.

Carl Bonacina,

34, nur neue Colonnade 34.

8788

Michelsberg 8,

Wilh. Butz,

Michelsberg 8,

empfehlte zum bevorstehenden Winter alle Arten fertiger Herrenkleider, sowie eine schöne Auswahl Stoffe zur gefälligen Abnahme. Preise billig. 7042

Ellenbogengasse No. 10.

Ellenbogengasse No. 10.

Das große Kinder-Spielwaaren-Magazin

empfehlte in reichster Auswahl zu billigen Preisen die neuesten **Schlachten-Zusammenstellungen** in Metall, **Mitralleusen, Arceaspiele, Festungen, Gefangenen-Transporte** und sonst alle in dieses Fach einschlagende Artikel. 5571

Zu herannahenden Weihnachten

empfehlen wir unser

reiches Lager in sämtlichen Wollen-Waaren, als:

Cachenez, Seelenwärmer, Kapuzen, Kopfschawls, Damen-tragen, Flanell-Hemden, Herrn- und Damen-Untershosen, Jacken, Röcke, Strümpfe, Socken, Leibbinden, Knielwärmer, Pulswärmer, Handschuhe, Moiré- und Lederhülsen, Fou-lardtücher, leinene und baumwollene Taschentücher, sehr billige Tuch-Baschkits; dann

schon längst dagewesen ohne Ausverkauf:

Strickwolle in guter Waare, uni und gereift, das $\frac{1}{4}$ Pfund 18, 24 fr. und höher, **Terneaux-Wolle** das Loth 6, 7, u. 8 fr.,

weiße und farbige Baumwolle das Pfd. von 36 fr. anfangend, 1 Duzend Elsfässer Faden ohne Holz 16 fr., 12 Stränge farbige Seide 6 fr., 1 Duzend leinene Schuhriemen 3 fr., im Groß 30 fr., $\frac{1}{4}$ Pfund Haken und Schlingen 3 fr., im Pfund billiger, 100 englische Nähnadeln 10 fr., 5 Stück, 1 Spiel Stricknadeln 1 fr., ein Duzend Spiel 9 fr., Fingerhüte per Stück 1 fr., 12 Stück Mandelseife 24 fr., 12 Stränge Zeisengarn 2 fr., im Groß 20 fr., Kämmen, Portemonnaies, Strumpfbänder sehr billig, an Wiederverkäufer mit besonderem Rabatt.

8822

G. Bach & Cie., Neugasse 11.

Am 28. und 29. December

finden die Ziehungen **1. Klasse** der **Frankfurter Stadlotterie** statt.

Diese 159. Lotterie bietet in 6 Klassen eingetheilt 14011 Gewinne von

2mal 100,000, 50,000, 25,000, 2mal 20,000, 2mal 15,000,

2mal 12,000, 2mal 10,000 Gulden *rc. rc.* und außerdem 7600 Freiloose.

Ein ganzes Loos kostet 3 Thlr. 13 Sgr., ein halbes 1 Thlr. 22 Sgr., und ein viertel 26 Sgr. Pläne gratis.

Unter Zusicherung prompter Bedienung hält sich die unterzeichnete Hauptcollectur zahlreichen Bestellungen empfohlen.

Jacob Strauss in Frankfurt a. M.

L. Bender, 29 Webergasse 29.

Liquore, Kaffee, roh und gebrannt, **Thee**, gewogen und in Paqueten, Feigwaaren, getrocknete Früchte, **Julienne** und alle sonstigen **Colonialwaaren**. 5110

Bibeln von 24 fr. an bis zu 10 fl., sowie neue Testamente mit Psalmen von 11 fr. an bis zu 2 fl. 48 fr. in vielen Sprachen empfiehlt **Phil. Gärtner**, Adlerstraße 40. 9740

Schulranzen, zu Festgeschenken geeignet, empfiehlt

C. Wm. Deegen, Webergasse 16. 9737

Carl Jäger, Langgasse 16,

empfehl:

Briefpapiere und Couverten mit Namen und Firma, Brief- und Pack-Pack und sonstige Schreibmaterialien, Bilderbücher, Farbenkasten, Gold- und Silber-Schmuck, Pyrotechnisches Feuer zur intensiven Beleuchtung von Christbäumen, sowie alle Arten Feuerwerkskörper, Photographie-Rahmen und Einrahmungen.

Bei Versendung von Weihnachts-Geschenken u. u. per Post besorge die vorschriftsmäßige Verpackung nebst Ausfertigung der nötigen Begleit- und Declarations-Scheine. 9686

Fr. Knauer, Mengasse 9,

empfehl sein reichhaltig assortirtes Lager der anerkannt vorzüglichsten

Näh-Maschinen

von Wheeler & Wilson, Frister & Rohmann, Grover & Baker und Howe.

Ferner

Hand-Nähmaschinen

der besten Systeme für Ketten- und Doppelsteyptisch, allgemein beliebt wegen ihrer soliden, einfachen Construction und ihres leichten Ganges.

Sämmtliche Maschinen werden unter vollständiger Garantie zu neuerdings ermäßigten Fabrikpreisen verkauft; Reparaturen gratis; Maschinen-Garn, -Seide, -Nadeln und -Faden. 46

Schlittschuhe

in großer Auswahl empfehl

9515

Wilh. Weygandt, Langgasse 20 neben dem Adler.

Schlittschuhe.

Das Neueste in Herren- und Damenschlitt-Schuhen empfehl H. Schlachter, Langgasse. 9138

Decimal-Waagen

empfehl unter Garantie die Maschinenfabrik von

C. Schmidt, Emserstraße 29c.



1 2 3 5 6 8 10 Centner Tragkraft.
10 14 15 24 26 28 30 Gulden. 8848

Weihnachts-Ausstellung in Kinder-Spielwaaren

empfehl billigst 9222

H. Buschmann, Mauritiusplatz 5.

Ch. Pfeil, Moritzstraße 8 und Kirchgasse 35, empfehl täglich frischen Lebkuchen, Anis- und Buttergebäckenes, sowie ganz reines Kornbrot. 9458

Weihnachts-Ausstellung.

Paul Hausser, Taunusstrasse 9, Magazin für Holzschnitzereien.

Gegenstände für Stickereien, Klappstühle, Holzkasten, Rahmen in Holz u. Bronze, Menagères, Butter-, Käse- und Brodteller, Handschuh- und Schmuck-Kästchen, Schwarzwälder Kukuksuhren, Musikwerke, Feine Portefeuillewaaren, Kriegs-Albume, Photographie- und Musik-Albume, Damentaschen, Necessaires, Galvanoplastische u. Bronze-Waaren, Fächer. 9109

Säfergasse J. D. Conradi, Säfergasse No. 19,

empfehl zu bevorstehenden Weihnachten sein auf das reichhaltigste in den neuesten Genres assortirtes

Lampen-Lager

zu den billigsten Preisen.

Öllampen, sowie Petroleumlampen mit Flachbrenner werden jederzeit in solche mit den neuesten Rundbrennern umgeändert. 8590

Wilh. Hofmann, Michelsberg 2,

empfehl zu Weihnachten eine schöne Auswahl in

Rinder-Spielwaaren,

als: Servicen in Glas und Porcellan, schon von 12 fr. an, Steingut- und irdene Artikel im Einzel-Verkaufe, verschiedene Schachtelwaaren in Holz, Zinn und Blech, Puppengestelle, gelei-dete und ungelei-dete Puppen, Puppentöpfe in Porcellan und Biscuit, auch unzerbrechliche Köpfe mit Haarfrisuren, Puppen-Arme und -Beine, Reizzeuge, Bau-, Handwerks- und Farben-fasten; außerdem noch eine schöne Auswahl vieler anderer Artikel,

zu Geschenken sich eignend:

Blumenvasen, Blumentöpfe, Tassen mit Devisen, Rauchteller, Tabakstöpfe, Nadelhalter, Schreibzeuge, Cigarrenhalter, Leuchter, Butterböden, Biergläser mit Deckeln, Petroleum-Lampen, Präsentir-teller u. dergl. m. zu äußerst billig gestellten Preisen. 9500

Herrn-Hemden

in englischem Shirting, Leinen, Flanell, vorrätig und nach Maß billigst bei Th. Werner, Schützenhofstraße. 7226

Aufträge auf Fahnen aus der Bonner Fahnen- und Tapeten-Fabrik von J. Meyer in Bonn werden entgegengenommen bei L. Meyer, Langgasse 11. Spezieller Preis-Courant sämtlicher Fahnen, Transparente und Illuminations-Materialien kann daselbst eingesehen werden. 9333

Großfrüchtige Stachelbeeren- und Johannissträuben-, Himbeeren- und Ziergesträuche, sowie alle Sorten Obstbäume sind zu haben bei J. G. Hofmeyer, Gärtner. 8061

Trockenes Scheitholz

im ganzen und halben Klafter zu beziehen bei

G. D. Linnenkohl,

6806

Ellenbogengasse 15, Nerostraße 48.

3 & 6 fr.

Früher- und Reiskämme von Rautschul bei G. Burthard, Michelsberg 16. 257

Weihnachtsgechenke, als:

Herrn- Hemden, gute Qualität, 1 fl. 18 fr., wollene Wämme 1 fl. 12 fr., Unterhosen 36 fr., gestrichte Herrn- und Frauenstrümpfe 36 fr., Corsetten 36 fr., feinste Damen-Kopfhawls 1 fl. 18 fr., Winter-Handschuhe für Herrn und Damen 16 fr., für Kinder von 10 fr. an, Winterschuhe von 24 fr. an, Pantoffeln 36 fr., Herrntücher 24 fr., seidene Herrnbinden 12 fr., Hosenträger 9 fr., feine Kinderjacken 30 fr., Kappchen 24 fr., Strümpfen 15 fr., Schuhen 12 fr., Mechanik 4 fr., Zahnbürsten 6 fr., Portemonnaies von 4 fr. an, Cigarren-Etuis 24 fr., Seelenwärmer 36 fr., überz. Krinolinen 48 fr., Flanellhemden 2 fl. bei **G. Barkhard, Michelsberg 16. 257**
2 Metzgergasse 2. 9 Ellenbogengasse 9.

Schuh- und Stiefel-Lager

eigener Fabrik,

empfehlte fertige Herren-, Damen- und Kinderschuhwaaren in Kalb-, Kid- und Bodleder, zum Schnüren, Knöpfen und mit Elastique, ferner Filz-, Plüsch-, Kien- und Veredelschuhe mit wollenem Futter, rindslederne Arbeitsschuhe mit Nägeln von 3 fl. 30 fr., sowie Schaftstiefel von 4 fl. 30 fr. an und beste Qualität Gummischuhe zu billigen Preisen.

Außerdem halte noch stets und fortwährend auf Lager verschiedene Sorten Einlegiöhlen, als Kort-, Kosshaar-, Filz- und Stroßiöhlen, Fensterleder für 18, 24, 30 u. 36 fr., sowie mehrere Sorten Haushaltungs-Bürsten, als Schrupper, Lamperte, Wischbürsten u. dergl., und empfehle solche zu billigen, aber festen Preisen.

Wiesbaden, im December 1870.

9338

Phil. Vef, Schuhmacher.

3 Michelsberg 3.

Acht amerikanische Gummischuhe, Kaputen, Seelenwärmer von 48 fr. an, Valentins von 12 fr. an, Winterhandschuhe, alle Sorten Strickwolle, Foulardtücher bei
L. Birnbaum Wwe., geb. Nathan.

9728

Burückgekehrt für Weihnachtsgeschenke!

Gestreifte Seidenstoffe für Kleider

circa 300 Kleider à fl. 18., fl. 20., fl. 22. und fl. 24. das Kleid.
Seidenwaaren-Handlung Theodor Beer,

8937

Neue Kräme No. 32 in Frankfurt a. M.

Haarfärbemittel,

das Vorzüglichste bis jetzt existirende, färbt sofort acht braun und schwarz, à Fl. 25 Sgr., halbe Fl. 12¹/₂ Sgr.
 Niederlage in Wiesbaden Michelsberg 4 bei
C. A. Hillert Wwe., Papierhandlung.

Ein noch ziemlich neuer, zweith. Kleiderschrank ist billig zu verkaufen Friedrichstraße 30. 9270

Eiskeller.

Ein noch in sehr gutem Zustande sich befindlicher Eiskeller ist zu verpachten oder zu verkaufen. Näheres Expedition. 9213

Ein anschließender Frauen-Paletot ist billig zu verkaufen. Näheres Expedition. 9631

Spanische Wände sind zu verkaufen bei
L. Bender, Schulgasse 5.

9509

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Absolut billig zu Weihnachtsgeschenken!

Die dieser Woche im hiesigen Tagblatt widerrufene Versteigerung von **Korbmacherwaaren**, als große und kleine Kinderwagen und Blumentische, Strid-, Häfel- und Arbeitskörbchen, Markt- und Waschkörbe, sowie alle nur denkbaren Waaren, welche an Eleganz und Auswahl nichts zu wünschen übrig lassen, findet nunmehr Montag den 19. d. M., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, im hiesigen Rathhauseaale gegen Barzahlung meistbietend statt.

Ich erlaube ergebnis das verehrliche Publikum, nicht zu veräumen sich von der Preiswürdigkeit und reichen Auswahl gefälligst zu überzeugen.

Endlich bemerke noch, daß eine äußerst feine vergoldete Blumen-gallerie, für einen Salon geeignet, mit zum Ausgebot kommt.

Ferdinand Müller. 9764

200 Klafter Buchen-Original-Waldholz

sind dem Unterzeichneten zum Verlaufe übertragen worden, welche franco Bahnhof Dieblich oder Wiesbaden, sowohl in einzelnen Klaftern als in ganzen Wagenladungen, billig abgegeben werden.

Eine Liste zur gefälligen Zeichnung von Bestellungen ist bei Herrn **Widel**, Langgasse 10, aufgelegt und lade ich zu reichlicher Betheiligung hiermit ein.

100

J. K. Lembach in Dieblich.

Zu verkaufen Nerostraße 16:

Ein **Kauniz** von Mahagoni, ein **Kauniz** von Nußbaum, zwei Garnituren Polstermöbel, mehrere Sophas, Stühle, Tisch, Spiegel, ein feines Buffet, einige Bücher und Silbergeräthe, nußbaumene und tannene Kleiderschränke, ein Ausziehtisch, Waschkommode mit Marmoraufsatz, desgl. Nachtschische, ein vollständiges feines Bett, einige sehr gute zweischläfige Betten, mehrere Kissen, haarmatrassen, einige sehr schöne Penduls und Nippuhren. 912

Ruhrkohlen

bester Qualität sind direct vom Schiffe zu beziehen bei
7835 A. Brandscheid, Mühlgasse 4.

36 fr., große Seelenwärmer, **36 fr.,**
36 fr., Frauen- und Mädchen-Corsetten, **36 fr.,**
48 fr., überzogene Frauen-Krinolinen bei **48 fr.,**
G. Barkhard, Michelsb. 16.

Große Burgstraße 4. Große Burgstraße 4. Zu Weihnachts-Geschenken

empfehlte in schöner Auswahl: Taschentücher in Feinen und Batist, Garnituren, Negligé-Hauben, Kinderkleidchen und Schürzen u. s. w. **A. Kloninger. 970**

Zwei Kinderbetten

(Nußholz) bequem und hübsch, fast neu, **Spucklächchen** (Nußholz) und hübsche Lampen sind zu verkaufen Webergasse 41. 971

Ein **Kranenwagen** wird zu kaufen gesucht. Näheres Taunusstraße 29, erste Etage. 974

Gründlicher französischer Sprachunterricht, in und außer dem Hause, à 4 fl. per Monat. Näheres Adlersstraße 29. 971

Ein **Landhaus** in guter Lage, nicht zu groß, unmöblirt, mit Garten wird zu miethen gesucht. Offerten mit Preis-Angebot unter den Buchstaben H. J. nimmt die Exped. entgegen. 961

Zwei Garnituren **Polstermöbel** (neu) zu verkaufen Schulgasse 5. 951